

Initien

Die Initien der Sangspruchstropfen (Cod. Pal. germ. 349, 350, 357), Meisterlieder (Cod. Pal. germ. 392) und der Beheim-Lieder (Cod. Pal. germ. 312, 334, 351, 382) sind nach RSM (Register) normalisiert.

Durch * gekennzeichnete Initien sind in den Beschreibungen nicht wiedergegeben. Initien rein nicht-deutscher Texte erscheinen im Kursivdruck.

Gebetsinitien → besonderes Register S. 835

A

- A patre unigenitus 427, 11^f
A solis ortus cardine 427, 4^f
Ab initio – (Sir 24,14) Vor dem peginnen und vor der werlt pin ich beschaffn 472, 71^{ra}
Aber weiter seindt auch die Im schlaff reden, schwetzenn, Singen unnd dergleichen, etwann verstendig ettwann nit 476, 264^f
*Aber wie wal daz ist daz dij : Cristi 375, 102^f
Aber wo man weiß und glaubt, dz Jesus Von der Jungfrauen Maria Geborn, Gottes sohn ist, Und sihet wie gott den selben Umb Unsert willen 435, 59^v
Ach du Almechtiger Gott und Herr,/ wollest drin sehn, unser Erlöser 379, 111^v
Ach du heimliches leiden, wie krenckstu mich so hartt 343, 82^f
Ach E. nit brich, durch klaffers stich 343, 27^v
Ach edelin hohe raine frucht/ Bÿ dir wunt tugent mänigfalt 355, 155^v
*Ach Got dein wort hab ich gehört/ welches ohn verdrus durch den Paulus 421, 103^f; 426, 103^v
Ach Got dir thuo Ich clagen, Mein Jammer Unnd grose nott 380, 9^v
Ach Got durch alle din craft/ Verlih mir sinne und meisterschaft 358, 6^v
Ach Got ich klag dir meine nott, ich bin verwundt biß In den todt 343, 76^f
Ach Got Ich thuo dirß Clagen, Das Ich so ellendt bin 380, 13^v
Ach Got im höchsten throne dein/ hertzlich thue Ich dich bitten 421, 11^f; 426, 11^f
*Ach Got im thron/ wie hertzlich schon 421, 115^f; 426, 116^f
*Ach Got in deinem höchsten thron/ thue du mir hülf unnd beistandt thon 421, 34^f; 426, 34^v
Ach Got In deinem Reich, dir ist doch Niemandt kleich 380, 11^f
Ach Got In deinem Reich, Ich ruff dich treuwlich an 380, 46^v
Ach Got nicht thutt verlangen, Nach dem der Jertz gefangen 343, 57^f
Ach Got sich wie ellend Ich bin, von aller menschen hilf verlassen 380, 39^f
Ach Got was soll ich singen, freudt ist mir worden deur 343, 15^v
Ach Got wem soll ichs klagen, das heimlich leiden mein 343, 20^v
Ach Got wem soll ichs klagen, das ich gantz Elent Bin 343, 89^v
Ach Got wem soll Ichs Klagen, wa soll Ichs heben an 380, 4^v
Ach got wie lang : zwang 392, 7^v
Ach Got wie mueß ichs schickhen, wie mueß ichs greiffen an 343, 36^f
Ach Got wie wee thuet scheiden, aus hertzen grunndt 343, 89^v
Ach herre Got erfröe mich schier, wie lang hab Ich gebetten zuo dir 380, 29^f
Ach herze liep ach herz let/ ach libes lieplich erebet 357, 45^v
Ach hilf mich leid und sentlich Clag, mein tag 343, 88^f
Ach Jupiter hestus gewalt, so manigfalt 343, 91^v
Ach lieb mit laid, wie hast dein bescheid 343, 91^f
Ach meidtlein Rein, ich hab allein 343, 37^f
*Ach menscheit wie bistu so öd : schnöd 312, 50^v; 334, 134^{ra}